

# EUROPÄISCHER SALON

## WAS EUROPA KANN. DIE VISION DES ERASMUS VON ROTTERDAM (1538-1600)

**DIENSTAG  
02. MAI 2023  
18:30 UHR**

**vorwärts:  
buchhandlung +  
antiquariat,  
Stresemannstraße 28,  
10963 Berlin**

In unserem „Europäischen Salon“ stellen wir mit der italienischen Historikerin **Lucia Felici** ihr Buch über die Stipendiaten-Stiftung des großen Humanisten Erasmus von Rotterdam vor. Bereits im 16. Jahrhundert gab es die Idee eines über die konfessionellen Grenzen, die Geschlechter oder die Herkunft hinausgehendes Europa. **Lucia Felici** und **Dr. Gregor Fitzi** sprechen über die Vision des aufgeklärten Europas von Erasmus und erinnern daran, was den Geist Europas ausmacht.

Wir freuen uns, dass wir mit der Veranstaltung im Rahmen unseres Projektes „**Transformation der Erinnerung - Transformation der Aufarbeitung**“ einen Beitrag präsentieren können, der ein tolerantes Europa feiert.

Moderiert wird der Abend von **Dr. Klaus-Jürgen Scherer**.

Politische und konfessionelle Grenzen überwinden und eine neue europäische Gemeinschaft bilden: Dies war das Ziel des Erasmus von Rotterdam. Das Buch zeigt, wie die Erasmus-Stiftung mit ihrer transnationalen und multikonfessionellen Bestimmung einzigartig war: ein kosmopolitisches Modell, das zur Festigung einer neuen gesellschaftlichen Ethik beitrug und auf das noch heute zurück gegriffen werden kann, um Werte wie Solidarität, Kultur und Gastfreundschaft zu bekräftigen. Die Abhandlung über ein Europa ohne Grenzen im Sinn von Erasmus vermag Argumente zu liefern gegen immer neu aufflammende nationalistische, religiöse und fanatische Tendenzen, die den friedlichen europäischen Raum bedrohen.

Anhand historischer Fakten wird deutlich, wie sehr sich die gleichnamige AfD-Stiftung mit falschen Federn schmückt, wird die Utopie eines großen Humanisten ins Gedächtnis gerufen.

**Sie sind herzlich eingeladen mit uns zu diskutieren.**

**Lucia Felici** ist Professorin für moderne Geschichte an der Universität Florenz. Von ihr sind bereits zahlreiche Werke über die Geschichte der Reformation und deren Toleranz erschienen. Ihr in Italien viel beachtetes Buch über Erasmus erschien jüngst auf Deutsch im Schüren Verlag (Marburg).

**Gregor Fitzi, Dr.habil.** ist Soziologe und Philosoph, assoziierter Forscher am „Centre Georg Simmel“, École des Hautes Etudes en Sciences Sociales, Paris.

**Moderation: Klaus-Jürgen Scherer, Dr.phil.**, Politikwissenschaftler und Redakteur.



WILLI-EICHLER-  
AKADEMIE e.V.



**LUCIA FELICI**

Professorin für  
moderne Geschichte  
an der Universität  
Florenz



**GREGOR FITZI,  
DR.HABIL**

Soziologe und  
Philosoph



**KLAUS-JÜRGEN  
SCHERER, DR.PHIL.**

Moderation